

Vergütung der Geschäftsleitung

Nach den Bestimmungen des WDR-Gesetzes hat der WDR die Bezüge des Intendanten sowie der Direktor:innen im Geschäftsbericht gemäß § 41 Absatz 4 WDR-Gesetz zu veröffentlichen.

Die Geschäftsleitung des WDR besteht aus dem Intendanten und den Direktor:innen für die Bereiche Verwaltung, Programmdirektionen »Information, Fiktion und Unterhaltung« sowie »NRW, Wissen und Kultur«, Produktion und Technik sowie der Justiziar:innen.

Gemäß § 16 Absatz 2, Satz 1, Ziffer 3 und 4 WDR-Gesetz wird die Geschäftsleitung des WDR vom Rundfunkrat gewählt. Der Dienstvertrag mit Festlegung der Konditionen mit dem Intendanten wird gemäß § 21 Absatz 2, Ziffer 3 WDR-Gesetz mit dem Verwaltungsrat abgeschlossen. Der Intendant wird gemäß § 24 Absatz 1 WDR-Gesetz für sechs Jahre mit der Möglichkeit der Wiederwahl gewählt. Die Dienstverträge der Direktor:innen bedürfen gemäß § 21 Absatz 3 Ziffer 1 WDR-Gesetz der Zustimmung des Verwaltungsrates. Die Dienstverträge der Direktor:innen einschließlich der Justiziar:innen werden grundsätzlich für die Dauer von fünf Jahren abgeschlossen.

Sämtliche Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten gemäß Dienstvertrag eine fixe Grundvergütung, die sich am Verantwortungsbereich des jeweiligen Mitglieds orientiert und monatlich ausgezahlt wird. Es werden keine erfolgsabhängigen und keine Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung gewährt.

Die Gewährung von Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Jubiläumsgeld, Kinderzuschlag, gegebenenfalls Beihilfen, Reisekostenschädigung und Sterbegeld entspricht den Regelungen für die Tarifangestellten des WDR. Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten eine monatliche steuerfreie Aufwandsentschädigung in Höhe von 175 Euro. Die höhere Aufwandsentschädigung für die Intendantin beziehungsweise den Intendanten, die über die steuerfreien Sätze hinausgeht, wird zulasten des Intendanten beziehungsweise der Intendantin versteuert.

Nebenleistungen bestehen insbesondere in der Bereitstellung eines Dienstwagens, der auch für private Zwecke genutzt werden kann. Die Steuerlast des geldwerten Vorteils tragen die Mitglieder der Geschäftsleitung, die einen Dienst-Pkw nutzen. Bei Nichtanspruchnahme eines Dienst-Pkw wird als Ersatz eine BahnCard 100 zur Verfügung gestellt, die auch für private Zwecke genutzt werden kann. Der geldwerte Vorteil wird zulasten des WDR versteuert. Die Mitglieder der Geschäftsleitung sind in verschiedenen Aufsichtsgremien von WDR-Beteiligungsgesellschaften vertreten. Sofern hierfür Aufwandsentschädi-

gungen, Sitzungsgelder oder Ähnliches gewährt werden, werden diese – soweit vorgesehen – in den Geschäftsberichten der jeweiligen Beteiligungsgesellschaft ausgewiesen. Diese Bezüge im Rahmen von Mandaten für den WDR unterliegen einer Kapfungsgrenze von 6.000 Euro pro Person und Jahr. Alles, was über diese Grenze hinausgeht, führen die Mitglieder der Geschäftsleitung an den WDR ab.

Die Gesamtvergütung des Intendanten und der Direktor:innen für das Jahr 2022 ist nachfolgend individualisiert ausgewiesen:

BEZÜGE 2022

IN TAUSEND EURO	JAHRES- BEZÜGE	AUFWANDS- ENTSCHÄ- DIGUNG	SONSTIGE BEZÜGE	SACH- BEZÜGE	ERFOLGS- ABHÄNGIGE VERGÜTUNG	SUMME
Tom Buhrow	413,4	3,7	/	16,1 ³	/	433,2
Eva-Maria Michel (bis 30.9.2022)	179,4	1,6	18,0 ¹	3,6 ³	/	202,6
Jörg Schönenborn	246,2	2,1	7,0 ^{1,2}	4,6 ³	/	259,9
Dr. Katrin Vernau (bis 14.9.2022)	176,6	1,5	/	15,3 ⁴	/	193,4
Wolfgang Wagner	246,2	2,1	/	11,5 ³	/	259,8
Valerie Weber (bis 31.1.2022)	24,4	0,2	/	12,5 ⁴	/	37,1
Dr. Katrin Neukamm (ab 1.11.2022)	20,0	0,4	/	0	/	20,4
Andrea Schafarczyk (ab 1.4.2022)	177,3	1,6	/	0	/	178,9
Prof. Dr. Caroline Volkmann (ab 1.11.2022)	19,8	0,4	/	0	/	20,2
Dr. Thomas Bilstein (ab 7.11.2022, komm. ab 15.9.2022)	55,1	0,6	/	0	/	55,7
Summe	1.558,4	14,2	25,0	63,6		1.661,2

LEISTUNGEN, DIE DEN GENANNTEN PERSONEN FÜR TÄTIGKEITEN BEI TOCHTER- UND BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN GEWÄHRT WORDEN SIND:

IN TAUSEND EURO	SONSTIGE BEZÜGE
Tom Buhrow	6,0
Eva-Maria Michel (bis 30.9.2022)	0,3
Jörg Schönenborn	6,0
Dr. Katrin Vernau (bis 14.9.2022)	6,0
Wolfgang Wagner	6,0
Valerie Weber (bis 31.1.2022)	0
Dr. Katrin Neukamm (ab 1.11.2022)	0
Andrea Schafarczyk (ab 1.4.2022)	0
Prof. Dr. Caroline Volkmann (ab 1.11.2022)	0,3
Dr. Thomas Bilstein (ab 7.11.2022)	0
Summe	24,6

LEISTUNGEN, DIE DEN GENANNTEN PERSONEN FÜR ENTGELTLICHE NEBENTÄTIGKEITEN GEWÄHRT WORDEN SIND, DIE NICHT IM ZUSAMMENHANG MIT DER HAUPTTÄTIGKEIT IM WDR STEHEN (BEZÜGE, DIE PRO TÄTIGKEIT 1.000 EURO IM MONAT ÜBERSCHREITEN):

IN TAUSEND EURO	SONSTIGE BEZÜGE
Tom Buhrow	0
Eva-Maria Michel (bis 30.9.2022)	0
Jörg Schönenborn	0
Dr. Katrin Vernau (bis 14.9.2022)	0
Wolfgang Wagner	0
Valerie Weber (bis 31.1.2022)	0
Dr. Katrin Neukamm (ab 1.11.2022)	0
Andrea Schafarczyk (ab 1.4.2022)	0
Prof. Dr. Caroline Volkmann (ab 1.11.2022)	0
Dr. Thomas Bilstein (ab 7.11.2022)	0
Summe	0

* Vergütungen, die den Betrag von 6.000 Euro übersteigen, haben die Mitglieder der Geschäftsleitung an den WDR abgeführt.

Altersversorgung

Die betriebliche Altersversorgung beim WDR ist durch eine Vielzahl kostensenkender Systemwechsel gekennzeichnet. Darum gibt es abhängig vom Eintritt in das Unternehmen auch für die Geschäftsleitungsmitglieder unterschiedliche Versorgungszusagen.

GESCHÄFTSLEITUNGSMITGLIEDER MIT GESAMTVERSORGUNGSZUSAGE

IN TAUSEND EURO	BARWERT DER PENSIONSVERPFLICHTUNG PER 31.12.2022 ⁵	ZUFÜHRUNG ZU DEN PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN IM JAHR 2022
Tom Buhrow	4.527	383
Eva-Maria Michel (bis 31.10.2022)	2.935	132
Jörg Schönenborn	3.302	192
Wolfgang Wagner	3.390	469
Dr. Thomas Bilstein (ab 7.11.2022)	2.317	170
Summe	16.471	1.346

GESCHÄFTSLEITUNGSMITGLIEDER MIT ZUSAGE NACH DEM ARD-VERSORGUNGSTARIFVERTRAG (VTV)

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung, die ab dem 1. Januar 1994 unbefristet beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk beschäftigt wurden, findet der ARD-VTV Anwendung. Es handelt sich um eine endgehaltsbezogene Direktzusage, die über die Baden-Badener Pensionskasse rückgedeckt wird.

IN TAUSEND EURO	DECKUNGSKAPITAL 31.12.2022	ZUFÜHRUNG ZUM DECKUNGSKAPITAL IM JAHR 2022
Dr. Katrin Neukamm (ab 1.11.2022)	235	16 ⁶
Andrea Schafarczyk (ab 1.4.2022)	248	71 ⁷
Summe	483	87

GESCHÄFTSLEITUNGSMITGLIEDER MIT BEITRAGSZUSAGEN

Die Mitglieder der Geschäftsleitung, die in den Jahren 2014 und 2015 in die Geschäftsleitung eingetreten sind, waren zuvor noch nicht im WDR oder einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt beschäftigt. Für sie wurde die Altersversorgungsleistung auf ein beitragsorientiertes System umgestellt und eine monatlich vertraglich festgelegte Prämie für die Versorgung aufgewendet. Die Rückdeckung erfolgt über die Baden-Badener Pensionskasse. Die Ablaufleistung im Versorgungsfall ergibt sich aus dem eingezahlten und verzinsten Kapital zum Rentenbeginn.

IN TAUSEND EURO	DECKUNGSKAPITAL 31.12.2022	BEITRÄGE IM JAHR 2022
Dr. Katrin Vernau (bis 14.9.2022)	0 ⁸	97 ⁸
Valerie Weber (bis 31.1.2022)	1.031	11
Summe	1.031	108

Für Mitglieder der Geschäftsleitung, die ab 2017 neu in den öffentlich-rechtlichen Rundfunk wechseln, werden die Regelungen des neuen Beitragstarifvertrags Altersversorgung (BTVA) angewendet. Aus dieser neuen Altersversorgungszusage ergeben sich folgende Prämienzahlungen:

IN TAUSEND EURO	DECKUNGSKAPITAL 31.12.2022	BEITRÄGE IM JAHR 2022
Prof. Dr. Caroline Volkmann (ab 1.11.2022)	2	2

¹ Es handelt sich um eine Zulage aufgrund der Stellvertretungsfunktion für den Intendanten.

² Es handelt sich um eine Zulage für die Übernahme der Funktion der Koordination Fernsehfilm innerhalb der ARD.

³ Es handelt sich um den jeweils privat zu versteuernden geldwerten Vorteil für den Dienstwagen.

⁴ Es handelt sich um die BahnCard 100, die als Ersatz für einen Dienstwagen gewährt wird (geldwerter Vorteil, inklusive Steuern).

⁵ Beim Barwert handelt es sich um den auf den Berechnungsstichtag abgezinsten aufsummierten Zahlungsfluss zukünftiger Leistungen unter Berücksichtigung rentenversicherungsmathematischer Faktoren (zum Beispiel Sterbewahrscheinlichkeit).

⁶ Die Zusage wurde vom SWR auf den WDR übertragen. Die Zuführung berücksichtigt den Aufwand des WDR im Jahr 2022.

⁷ Die Zusage wurde vom hr auf den WDR übertragen. Die Zuführung berücksichtigt den Aufwand des WDR.

⁸ Das Deckungskapital wurde im Rahmen der ARD-Mobilität auf den rbb übertragen. Die Beiträge berücksichtigen den Aufwand des WDR.